

Innovation Lab Schleswig-Holstein

Online-Talk über die Nutzerperspektive

[27.01.2021] Das Innovation Lab Schleswig-Holstein veranstaltet einen Online-Talk über die Nutzerperspektive bei der Digitalisierung der Verwaltung. Auch ein Sprecher aus dem Silicon Valley in Kalifornien soll zugeschaltet werden.

In den USA kommunizieren deutlich mehr Menschen mit Behörden über das Internet als in Deutschland. Warum ist das so? Und welche Rolle spielt die Nutzerperspektive bei der Digitalisierung der Verwaltung? Diese Fragen stehen im Fokus beim Online-Talk „Users first – Nutzerperspektive bringt Wandel und Veränderung“ des Innovation Lab Schleswig-Holstein am 28. Januar 2021. Von 17 bis 18 Uhr tauschen sich Stephan Raimer von der Fachhochschule für Verwaltung und Dienstleistung (FHVD), Ingmar Soll von dataport.kommunal und Sean Holman vom Software-Unternehmen Lacuna Technologies aus dem Silicon Valley in Kalifornien zum Thema aus. Teilnehmer können das Gespräch per Livestream verfolgen. Die drei Digitalisierungsexperten werden laut einem Bericht von Dataport beim InnoLab-Talk außerdem darüber diskutieren, wie Kommunen das Onlinezugangsgesetz (OZG) umsetzen können und welche Möglichkeiten und Grenzen es dabei gibt. Einen Blick über den Tellerrand soll Sean Holman gewähren. Er gebe Beispiele für den Einfluss der Privatwirtschaft auf die Verwaltungsdigitalisierung in den USA, insbesondere bei der Einbindung der Nutzerperspektive. Das Innovation Lab Schleswig-Holstein treibe Innovations- und Digitalisierungsprojekte im Land voran und versteht sich als Trendscout, Ansprechpartner, Netzwerker, Wissensträger und Vermittler. Das Innovation Lab ist eine Kooperationsinitiative der Dualen Hochschule Schleswig-Holstein, der Technischen Akademie Nord und Dataport. Einmal pro Quartal lädt das Innovation Lab Talkgäste zu aktuellen Themen ein.

(co)

Anmeldung zum Online-Talk

Stichwörter: Panorama, Innovation Lab Schleswig-Holstein, Online-Talk